

Liebe Damen der kfd St. Michael Waldbröl, das letzte Heft Junia für dieses Jahr liegt nun vor. Der November ist ein Monat, in dem wir besonders an unsere lieben Verstorbenen denken und auch manche Gedanken vielleicht öfter von Traurigkeit geprägt sind. Folgendes Gebet wurde in einer Zeit größter Not gebetet und ist darum besonders beeindruckend:

Vertrauen

Ich glaube an die Sonne,
auch wenn sie
nicht scheint.

Ich glaube an die Liebe,
auch wenn ich sie
nicht fühle.

Ich glaube an Gott,
auch wenn er schweigt.

*Aus dem Warschauer Ghetto
(Quelle: Gebete für alle Lebenslagen, St. Benno Verlag, S. 272)*

Mit guten Wünschen für eine besinnliche
Adventszeit grüßen wir Euch

herzlich **Euer kfd - Vorstand**

Kurze Information:

-Das Protokoll zur Jahreshauptversammlung ist auf den nachfolgenden Seiten zu lesen.

- Die Termine für 2024 werden gegebenenfalls noch ergänzt.

Termine für 2023/24

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
08.11.2023	18.00	Frauengemeinschaftsmesse, anschließend Filmabend
15.11.2023	15.00	Treffen Fünfzig Plus
06.12.2023	14.30	Seniorenadvent
20.12.2023	15.00	Treffen Fünfzig Plus
10.01.2024	18.00	Frauengemeinschaftsmesse mit anschließendem Neujahrsumtrunk im Pfarrheim
17.01.2024	15.00	Treffen Fünfzig Plus
07.02.2024	15.00	Treffen Fünfzig Plus/Karneval
07.02.2024	18.00	Frauengemeinschaftsmesse
01.03.2024	17.00	Weltgebetstag der Frauen (evangelische Kirche?)
20.03.2024	15.00	Treffen fünfzig Plus
25.03.2024	15.00	Kreuzwegandacht in St. Michael, anschließend Kaffeetrinken im Pfarrheim
17.04.2024	15.00	Treffen Fünfzig Plus
08.05.2024	15.00	Maiandacht in St. Michael, anschließend Kaffeetrinken im Pfarrheim
15.05.2024		Seniorenwallfahrt
30.05.2024		Fronleichnam und Pfarrfest
05.06.2024	18.00	Frauengemeinschaftsmesse
19.06.2024	15.00	Treffen Fünfzig Plus
03.07.2024	18.00	Frauengemeinschaftsmesse, anschließend Eisessen
21.08.2024	15.00	Treffen Fünfzig Plus
04.09.2024	18.00	Frauengemeinschaftsmesse
18.09.2024	15.00	Treffen Fünfzig Plus
09.10.2024 (?)	18.00	Frauengemeinschaftsmesse, anschließend Jahreshauptversammlung
16.10.2024	15.00	Treffen Fünfzig Plus
06.11.2024	18.00	Frauengemeinschaftsmesse, anschließend Filmabend
20.11.2024	15.00	Treffen Fünfzig Plus
04.12.2024		Seniorenadvent
18.12.2024	15.00	Treffen Fünfzig Plus

Bei Fragen, Wünschen und Anregungen wenden Sie sich bitte an den Vorstand:

Gabi Baldamus	02291/800687
Angelika Krahe	02291/6107
Ursula Köster	02291/3588
Kerstin Sondermann	02291/809811
Monika Steiniger	02295/2363

Protokoll zur Jahreshauptversammlung am 4.10.2023

Um 18.00 Uhr feierten wir die Frauengemeinschaftsmesse, die unter dem Thema stand:

„Der Sonnengesang des Heiligen Franziskus: Bewahrung der Schöpfung .“

Anschließend trafen sich 18 Frauen im Pfarrheim zur Jahreshauptversammlung. Pastor Jansen konnte an der Jahreshauptversammlung aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen, seine Grüße an die Frauengemeinschaft wurden ausgerichtet. Gabi Baldamus war entschuldigt.

Nach einem Imbiss folgten wir der Tagesordnung und begannen mit den Berichten der einzelnen Gruppen. Den Jahresbericht vom Vorstand trug Ulla Köster vor, ergänzt durch Informationen vom Weltgebetstag durch Brigitte Jungblut. Die Kollekte für die Projekte vom Weltgebetstag betrug insgesamt 530 €. Beim Thema Pfarrfest wurde die Frage gestellt, warum das Pfarrfest an Fronleichnam stattfindet. Gründe, die dazu bewogen haben, trug unter anderem Monika Steiniger vor. Es wurden verschiedene Nachteile für diesen Termin genannt. Zum Beispiel sind viele an der Vorbereitung des Pfarrfestes beteiligt und können so nicht an der Prozession teilnehmen. In diesem Jahr ist besonders aufgefallen, dass der Schlussegen am Pfarrheim nicht wirklich einen angemessenen feierlichen Rahmen hatte. Dies hatte unterschiedliche Gründe. Da in zwei Wochen im Gemeinderat das Thema Pfarrfest besprochen werden soll, werden wir diese Punkte beim Treffen ansprechen.

Nach dem Jahresbericht des Vorstandes trug Barbara Schumacher den Jahresbericht der Gruppe Fünfzig Plus vor. Von einem Jahr mit vielen unterhaltsamen und besinnlichen Begegnungen, die auch die ein oder anderen Köstlichkeiten beinhalteten, wurde berichtet.

An den Bericht von 50 Plus schloss sich Kerstin Sondermann mit dem Kassenbericht an.

Dieses Jahr hatten wir mehr Ausgaben als Einnahmen, so dass wir in etwa am Ende 600,00 Euro weniger in der Kasse hatten als im letzten Jahr. Das ist kein Grund zur Besorgnis, da Kerstin Sondermann immer für einen ausreichenden Puffer sorgt.

Die Kassenprüferinnen Rosemarie Grunert und Gundi Schäfer hatten nichts zu beanstanden und lobten die sorgfältige Kassenführung. Rosemarie Grunert stellte den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Auch die Kasse der Gruppe 50 Plus wurde geprüft. Neben der Übernahme der Kosten für die Gestaltung des Maialtars wurde eine Spende von 250 Euro für das Kinder- und Jugendhospiz in Olpe gemacht.

Mit den Kollekten in den Frauengemeinschaftsmessen konnten so 400 Euro an das Hospiz übergeben werden. Sonstige mögliche Einnahmen für Spenden für die Projekte fehlen leider aktuell aus verschiedenen Gründen. Es werden neue Aktionen überlegt, um Einnahmen zu erhalten.

Den beiden Kassenprüferinnen wird für Ihre Aufgabe gedankt und als neue Kassenprüferinnen stellen sich dankenswerterweise Brigitte Jungblut und Helga Wehling zur Verfügung.

Anstelle des Wortes von unserem Präses Pastor Jansen, übermittelte Ulla Köster den anwesenden Frauen seine Grüße und auch seinen Wunsch, dass in der kfd St. Michael Waldbröl noch möglichst viele Frauen bleiben mögen. Sein Vorschlag, den Frauen aufgrund des erhöhten Beitrags aus der kfd- Kasse einen Zuschuss zukommen zu lassen, kann leider nicht umgesetzt werden. Kerstin Sondermann sagt, dass unser Kassenstand dies nicht ermöglicht. Der Dank, den normalerweise Pastor Jansen allen Frauen für ihre Mitarbeit ausspricht, wird heute vom Vorstand gerne weitergegeben.

Der nächste Tagesordnungspunkt betraf die Vorstandswahlen. Der Wahlausschuss, dem Angelika Romanns, Brigitte Jungblut und Helga Wehling angehörten, berichtete von eingegangenen Vorschlägen. Zwei Vorschläge wurden gemacht, die die Wiederwahl des alten Vorstandes beinhalteten. Im Vorfeld waren die „alten“ Vorstandsfrauen gefragt worden, ob sie die nächsten 4 Jahre erneut zur Verfügung stehen. Alle Frauen waren dazu bereit. Es wurde einstimmig beschlossen, die Wahl nicht geheim durchzuführen und der Vorschlag zur Wiederwahl des alten Vorstandes wurde einstimmig angenommen.

Gabi Baldamus, Ulla Köster, Angelika Krahé, Kerstin Sondermann und Monika Steiniger wurden somit für die nächsten 4 Jahre als Vorstand gewählt.

Es folgte der Austausch zur Zukunft der kfd in St. Michael. Dorothea Dehler-Hintermayr stand uns dabei beratend zur Seite. Etwa 20 Frauen hatten bis zum 4.10.2023 ihre Kündigung bei Kerstin Sondermann abgegeben, weitere Kündigungen werden wahrscheinlich noch dazukommen. Die Gründe für die Austritte sind vielfältig. Überwiegend wurde die schlechte Kommunikation in Bezug auf die Beitragserhöhung als ein Grund für die Kündigung genannt. Dies konnte Frau Dehler – Hintermayr, die als Dekanatsvorsitzende nun schon einige Jahreshauptversammlungen besucht hatte, bestätigen.

Der Satz in Bezug auf fehlenden Nachwuchs: „Die kfd ist, wenn man ehrlich ist, ein Auslaufmodell.“, machte betroffen, nennt aber deutlich ein weiteres Problem, keine jüngeren Frauen für die kfd zu gewinnen zu können.

Andererseits wurde aber auch betont, wie wichtig der Bundesverband für die Stimme der Frauen in der Kirche und der Gesellschaft ist und der Jahresbeitrag von 40 Euro nicht zu viel ist, und Verbesserungen zur Situation der Frauen in Bezug z. B. auf die Rentenpunkte auf den Einsatz der kfd zurückzuführen sind. Nicht zuletzt setzt sich die kfd besonders für die Veränderungen der Rolle der Frau in der Kirche ein. Frau Dehler– Hintermayr berichtete von einigen kfd – Gruppen, die sich leider aufgelöst haben. Dies steht zum Glück bei der kfd St. Michael Waldbröl nicht bevor, zumal wir noch über 50 Frauen in unserer Frauengemeinschaft sind. Alle, die nun ausgetreten sind und noch austreten werden, müssen „kein schlechtes Gewissen“ haben und alle Angebote der kfd stehen selbstverständlich weiterhin allen offen.

Neue Überlegungen kommen allerdings in 4 Jahren auf uns zu, wenn wieder Vorstandswahlen sind und Frauen, die dazu bereit sind, gefunden werden müssen.

Frau Dehler–Hintermayr machte darauf aufmerksam, dass nur zwei Frauen gefunden werden müssen. Eine KassiererIn und eine Frau, an die die Post - einschließlich der Zeitungen - geschickt wird. Zu gegebener Zeit werden wir darüber neu beraten, wie es weitergehen soll.

Unter dem Punkt Verschiedenes werden zunächst bevorstehende Termine genannt:

- Am 8.11.2023 findet die nächste Frauengemeinschaftsmesse statt mit anschließendem Filmabend. Wenn es möglich ist, soll der Film zum gleichnamigen Buch „Die Mittagsfrau“ gezeigt werden. Im Dezember findet wegen des Seniorenadvents am 6.12.2023 keine Frauengemeinschaftsmesse statt. Am 10.1.2024 wird dann die nächste Frauengemeinschaftsmesse stattfinden und anschließend der Neujahrsumtrunk im Pfarrheim.
- Die Gruppe 50 Plus trifft sich am 15.11.2023 und am 20.12.2023.
- Alle weiteren Termine, soweit sie schon feststehen, werden dann in der nächsten Quetsch zu lesen sein.
- Dorothea Dehler-Hintermayr machte auf eine Veranstaltung des Kreisdekanats aufmerksam:
- Am 11.11.2023 findet eine ganztägige Veranstaltung zum Thema: **„Mit der Bibel ins Gespräch kommen“** in Lindlar statt. Nähere Informationen wurden ausgelegt.

Auch die Frage nach einem gemeinsamen Ausflug wurde gestellt und besprochen. Nach wie vor ist es schwierig, einen Ausflug zu einem angemessenen Preis zu organisieren. Bei einem Tagesausflug würde man mit Unkosten von ca. 80 bis 90€ rechnen müssen. Die Überlegungen für einen Halbtagesausflug wurden genannt. Sich der Seniorenwallfahrt im Mai anzuschließen wäre auch eine mögliche Option. Nähere Überlegungen sollen folgen.

Gegen 21.15 Uhr endete die Jahreshauptversammlung.

Waldbröl, den 20.10.2023

Ursula Köster

P.S. : Alle Berichte können auf Wunsch nachgelesen werden.